

Pressemitteilung

Redaktion: Ilja Koschembar

Thema: Jugend

6. August 2012

Startschuss für den Aufbau Berliner Familienzentren

Ab sofort können Anträge gestellt werden

Berlin verfügt über ein vielfältiges Unterstützungsangebot für Familien. Diese Infrastruktur soll nun ausgebaut und effektiver vernetzt werden. „Durch den flächendeckenden Aufbau von Familienzentren will die Berliner Landesregierung dazu beitragen, dass Familien mit Kindern besser erreicht und unterstützt werden“, sagte Bildungssenatorin Sandra Scheeres mit Blick auf den heutigen Start des Antragsverfahrens zum Aufbau Berliner Familienzentren. Scheeres kündigte an, dass bestehende Angebote unter dem Dach der Berliner Familienzentren künftig stärker aufeinander abgestimmt würden. Die Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Wissenschaft stellt für diese Maßnahme bis Ende 2013 insgesamt 2 Millionen Euro bereit. Ab sofort haben Träger die Möglichkeit, sich für eine Förderung im Rahmen des Landesprogramms „Aufbau der Berliner Familienzentren“ zu bewerben.

Die Familienzentren sollen unter Nutzung der vorhandenen Angebots- und Versorgungsstrukturen entstehen. Vorgesehen ist, dass die neuen Einrichtungen vorwiegend aus Kindertagesstätten hervorgehen. Das Landesprogramm richtet sich auch an Träger bestehender Familienzentren, die ihre Angebote erweitern wollen. In den Jahren 2012/2013 sollen pro Bezirk zunächst zwei Familienzentren entstehen. Das Leistungsspektrum der insgesamt 24 Einrichtungen wird hochwertige Bildungs- und Betreuungsangebote für Kinder sowie Treffpunktmöglichkeiten, z.B. in Form von Eltern-Kind-Cafes oder Familienclubs, beinhalten. Auch werden sich hier Familienbildungs- und Beratungsangebote für Eltern mit Schwerpunkten wie Erziehungskompetenz, Gesundheitsförderung, Haushaltskompetenz oder Spracherwerb finden. Darüber hinaus werden die Zentren Orientierung über Hilfs- und Unterstützungsangebote für Familien im Sozialraum bieten.

Berliner Familienzentren sollen von einer Willkommenskultur getragen sein, die über kulturelle Grenzen hinweg niedrigschwellige Teilhabemöglichkeiten eröffnet. Senatorin Scheeres betonte: „Berliner Familienzentren werden einen zentralen Beitrag zum guten Aufwachsen aller Kinder in unserer Stadt leisten.“

Die Antragsformulare stehen interessierten Trägern unter www.berliner-familienzentren.de zum Download bereit. Hier finden sich auch weitere Informationen. Einsendeschluss für Anträge ist der 31. August 2012.